

Begabtenförderung



Im Februar 2014 ist unsere Schule in den **Verbund zur Förderung und Entfaltung besonderer Begabungen** vom Niedersächsischen Kultusministerium aufgenommen worden.

Im **Team** sehen wir **unsere Aufgabe** darin, Kinder mit besonderen Begabungen zu sehen und zu fördern. Diese **Förderung** bezieht sich auf **schulinterne sowie -externe Angebote**.

Seit unserer Aufnahme in den Kooperationsverbund Gifhorn 1 **kooperieren** wir erfolgreich mit dem örtlich **nahegelegenen Humboldt-Gymnasium**.

Diese Kooperation bezieht sich auf ein Angebot der Arbeitsgemeinschaften im Nachmittagsbereich **für Kinder der Gebrüder-Grimm-Grundschule**, die ein auffälliges Talent, eine **Begabung im Rahmen eines Teilbereichs im Unterricht**, zeigen. Für Wettbewerbe kooperieren wir außerdem mit dem **Otto-Hahn-Gymnasium**.

Gemeinsam beobachten Klassenlehrer und Fachlehrer der jeweiligen Klasse die Entwicklung der Kinder und entscheiden, ob möglicherweise eine solche Begabung vorliegt.

Ist dies der Fall, so bekommt Ihr Kind die **Möglichkeit an einer entsprechenden AG des Humboldt-Gymnasiums teilzunehmen** sofern diese angeboten wird und außerhalb unseres Förderangebotes liegt. Dies bezieht sich in aller Regel auf den **Zeitraum eines Halbjahres**.

Ziel dieser Förderung ist es, **Ihrem Kind unter fachkundiger Anleitung ein intensiveres Eintauchen** in das jeweilige Interessensgebiet zu ermöglichen und weitere Einblicke zu bekommen.

Link:

<https://jimdo-storage.global.ssl.fastly.net/file/2b91caf1-ecae-4910-a778-b1bc7a2ddcc7/Begabten%20F%C3%B6rderung.pdf>

Schülerbrief (Rückmeldung zu den AGs am Humboldt-Gymnasium)

Liebe Frau Nicolai,
ich finde den Förderkurs Chemie toll.
Man kann da viele Experimente mit Chemikalien machen.
Die Ergebnisse tragen wir in eine Tabelle ein. Wir haben viele Regeln gelernt wie man sich in Chemieunterricht verhält. Außerdem haben wir die Gefahrensymbole gelernt.
Wir haben die Unterschiede zwischen sauren Lösungen, neutralen Lösungen und alkalischen Lösungen kennen gelernt.

Ich möchte ^{den} Förderkurs gerne weiter machen.

Er bereitet mir viel Spaß.
Viele Grüße

Forderangebote (Zusatzkurse) unserer Schule

Die Forderung findet größtenteils im regulären Unterricht durch eine Differenzierung seitens der Klassenlehrer/in sowie der Fachlehrkraft statt. Hier stellen sich Stärken, Interessen und Begabungen heraus. Zusätzlich wurden unterschiedliche Materialien angeschafft, die den Lehrkräften zur Verfügung stehen. Für jedes Kind wird individuell entschieden, welche Forderung oder Förderung am geeignetsten ist und welches Material genutzt wird. Somit ergibt sich ein zielgerichtetes Arbeiten, das sich an die Kinder individuell anpassen lässt.

Darüber hinaus werden halbjährlich unterschiedliche Forderkurse angeboten, die ein interessengeleitetes Eintauchen in den Fächern ermöglicht:

- In Mathematik beschäftigen wir uns mit mathematischen Knobeleyen, Rätseln und trainieren das logische Denken. Überdies verschaffen wir uns einen Einblick in Rechenregeln und vertiefen das Verständnis der Grundrechenarten. Außerdem nehmen wir als Schule jährlich an mathematischen Wettbewerben (Känguru-Wettbewerb, Bolyai-Wettbewerb) teil und bereiten uns auch in den Mathe-Forderkursen auf diese Wettbewerbe vor.
- In Deutsch widmen wir uns außerunterrichtlichen Themengebieten oder vertiefen die Themen aus dem regulären Deutschunterricht. Dies könnte beispielsweise ein projektorientiertes Arbeiten zu dem Thema „Märchenwelten“ oder „Schülerbücherei“ sein. Hier richten wir uns nach den aktuellen Interessen.
- In Englisch bieten wir einen tieferen Einblick in die Kultur Großbritanniens. Neben dem regulären Englischunterricht in der Klasse werden umfangreichere Lieder gesungen, Texte gelesen und die englische Sprache angewendet. Zudem untersuchen wir Grundlagen der grammatischen Strukturen als Vertiefung des bereits Gelernten.
- Im Sachunterricht werden Forderkurse angeboten, die unterschiedliche Perspektiven des Faches aufgreifen. Dazu gehören Themen des naturbezogenen, historischen, technischen und sozialkulturellen Lernens. AG- Angebote der letzten Halbjahre waren unter anderem „Eine kleine Reise ins Weltall“ und „Experimente im Sachunterricht“ – oder auch „Experimente bilingual“.
- Für andere Fächer werden je nach Bedarf und Interesse Kurse und auch Wettbewerbe, Aufführungen oder Ausstellungen, auch mit

verschiedenen Kooperationspartnern angeboten („Besondere Künstler“, „Chor“, diverse Sportkurse/ -wettbewerbe usw.)

- Phasenweise werden wöchentliche Knobelaufgaben, Stationen der Mini-Phänomenta (Naturwissenschaftliche Experimente) oder die „Sportstation“ zur freien Verfügung angeboten.

Teilnahme an Wettbewerben

Seit 2005 nehmen Schülerinnen und Schüler unserer Schule am **„Känguru-Wettbewerb“** teil. Dies ist ein mathematischer Wettbewerb, bei dem die Schülerinnen und Schüler Multiple-Choice-Aufgaben in Einzelarbeit lösen. Die Aufgaben sind vielfältig gestaltet, von Knobelaufgaben und Schätzaufgaben bis hin zu Rechenaufgaben. Das Ziel ist es vor allem, die Freude an der Beschäftigung mit Mathematik zu wecken. Für die Vorbereitung auf den Wettbewerb findet in der Schule ein Forderkurs statt.



<https://www.mathe-kaenguru.de/index.html>

In Kooperation mit dem Otto-Hahn-Gymnasium führen wir seit 2020 den „**Bolyai-Wettbewerb**“ durch. Dabei werden in Kleingruppen von vier Personen Aufgaben im Bereich der Mathematik gelöst. Ein Ziel des Wettbewerbes ist es, das kooperative Lösen von Denkaufgaben zu fördern. Zur Vorbereitung auf den Wettbewerb finden Vorbereitungskurse am Otto-Hahn-Gymnasium statt. Dort lernen die Schülerinnen und Schüler die Aufgabenformate kennen und lösen diese in ihren Gruppen.

Der „**HEUREKA!-Wettbewerb**“ im Bereich Sachunterricht ist ein Schüler- und Schulwettbewerb ab Klassenstufe 3.

Der Wettbewerb ist ein Multiple Choice Wettbewerb und wird in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil findet im ersten Schulhalbjahr statt und bezieht sich auf das Thema Mensch und Natur. Der zweite Teil findet im zweiten Schulhalbjahr statt und behandelt Fragen zum Thema Weltkunde.



http://www.inkas-berlin.de/heureka_info.html

„Forschungsprojekte“ im Sachunterricht

Besuch im DLR_School_Lab Braunschweig

Am 02. Oktober 2019 besuchte im Rahmen der Begabtenförderung eine Gruppe von Kindern der 3. und 4. Klassen mit besonderem Interesse im Fach Sachunterricht das DLR (Deutsche Luft- und Raumfahrttechnik) in Braunschweig/Waggum.



Unter dem Motto „RAUMFAHRT-Tag“ bekamen die Kinder im DLR_School_Lab einen Einblick in die Welt der Luft- und Raumfahrt. Das Programm startete mit einem Film über die faszinierende Welt der Forschung. Im Anschluss erhielten die Kinder einen Mitmach-Vortrag über das Abenteuer „Weltraum“ und führten dazu spannende Experimente, wie einen Raketenstart oder ein Seifenblasen-Experiment, durch. Abschließend wurde noch ein Modell der Internationalen Raumstation (ISS) nachgebaut.



Wir bilden uns fort

Fachtag „Besondere Begabungen erkennen und verstehen“ in Göttingen

Schwerpunkte

- ✓ „Wie erkenne ich besondere Begabungen im Unterricht?“
- ✓ „Underachievement“
- ✓ „Elternberatung“.



**1. MINT-Fachtag:
Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften
und Technik in der Schule**



**baumgartner
training**
Institut für Unterrichtsentwicklung
und Evaluation

**Pädagogische Diagnostik -
Grundlage zu professionellen Umgang
mit Heterogenität**



Das Triadische Interdependenzmodell

Schule, Freunde, Familie

Fähigkeiten, Kreativität, Motivation

© 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100

Diagnostik

Kolleginnen haben an Fortbildungen zur Diagnostik besonders begabter Kinder teilgenommen und auch einen Diagnosebogen entwickelt, der von uns eingesetzt wird.

Auch die Schulpsychologie des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung in Braunschweig bietet hier Unterstützung an.

Ziele

Als nächste Herausforderung sehen wir vor allem eine mögliche Entwicklung eines „Forschungsraumes“, in dem Kinder mit unserer Unterstützung eigene Forschungen verfolgen können (Ressourcenraum).